

GOTTESDIENSTE

27. September, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufe
Pfarrerin Regula Schmid
Chinderinsle für die Kleinen

4. Oktober, 9.30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrer Jürg Wildermuth

11. Oktober, 9.30 Uhr
Gottesdienst
Pfarrerin Regula Schmid

18. Oktober, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Taufen
Pfarrer Felix Gietenbruch

25. Oktober, 10.00 Uhr
Konfirmations-Gottesdienst
Pfarrerin Barbara Amon
und KonfirmandInnen

Zoe Debrunner
Fiona Finger
Mascha Italia
Anna Pia Keller
Pia Latsch
Lara Munderich
Leoluca Benz
Raffael Casutt
Ruben Dos Santos Camacho
Jonathan Gietenbruch
David Knaus
Nico Kornmayer
Ramón Strebel



<https://www.flickr.com/people/zhreich/groups/>

Erntedank

Erntedank ist nicht nur eine Zeit, sich über die Früchte des Feldes zu freuen und dafür zu danken, sondern auch eine Zeit, uns über die Früchte unseres Lebens Gedanken zu machen.

Die Weizenernte ist dieses Jahr vielerorts besonders gut ausgefallen und auch bei uns im Weinland haben die Bauern Anhänger um Anhänger voll Korn zur Mühle gefahren. In Zeiten von Krisen und Unsicherheiten überdenkt man vieles und erinnert sich gerne an das, was wirklich zum Leben nötig ist, wie z.B. das tägliche Brot, wofür man dankbarer wird.

In unserer christlichen Tradition sieht der Mensch in der Abfolge von Saat und Ernte eine Analogie zum Leben, zum Tod und zur Auferstehung.

Es gibt Momente in unserem Leben, in denen etwas gesät wird und in denen etwas stirbt. Wenn ein lieber Mensch von uns geht, stirbt ein Teil in uns, ein Gefühl von Leere macht

sich breit. Auch während des «Lockdowns» waren viele Menschen wie erstarrt und erzählten im Nachhinein, wie leer sie sich fühlten und dass sie sich wie tot vorkamen.

Wenn etwas gesät wird, stirbt die Saat zuerst und dann kann etwas Neues entstehen. Auch in unserem Leben gibt es Momente in denen etwas stirbt. Dann haben wir die Möglichkeit eine Entscheidung zu treffen: lassen wir alles beim Alten und betauern den Verlust oder wagen wir etwas Neues? Während des «Lockdowns» haben sich viele Menschen dazu Gedanken gemacht. In der Stille und Ruhe der ausserordentlichen Lage haben sie gespürt, dass etwas gestorben ist und nicht mehr

so sein wird wie früher. Anstatt es zu betauern gaben sie ihrem Leben eine Richtungsänderung und wagten etwas Neues. Es fühlte sich für sie an, als würde ein Samen im Herzen aufgehen. Etwas Neues entstand und dieses war oft begleitet von Vertrauen, Mut, Liebe und Dankbarkeit, sogenannten Glaubensfrüchte, von denen auch Jesus in seinen Gleichnissen gesprochen hat.

In der Dunkelheit gingen Samen auf und neues Leben konnte sich entfalten, das Freude zur Folge hat. Erntedank meint auch der Dank für solche Früchte, die in unserem geistlichen Leben gewachsen sind.

Barbara Amon, Pfarrerin

wen
es trifft
trifft es
sicher
und mitten hinein
und
sofort
hört er auf
von wahrscheinlich
zu sprechen
und verlässt sich
nur noch
auf das
was zutrifft
und
für ihn
bestimmt ist
von wo her
auch immer
es trifft
auf ihn
zu

Ruth Näf Bernhard
grund genug
alataverlag

Grosser Stern, was nun?



Weihnachtsspiel 2019, Piotr Melelski

Ein kleines Singspiel zur Advents- und Weihnachtszeit von Peter Schindler

Grosse Aufregung in der Weihnachtszeit! Wo bleibt der Stern von Bethlehem am Sternenhimmel? Schutzengel machen sich sofort auf den Weg, den Stern zu suchen. Und tatsächlich finden sie ihn, hinabgefallen auf die Erde, einsam und traurig. Grosser Stern, was nun? Er ist zu schwach, um allein in den Himmel zurückzukehren. Wie gut, dass es Engel gibt! Ohne Zögern tragen sie den Stern auf ihren Flügeln hin-

auf, damit er – gerade noch rechtzeitig – am Heiligen Abend vom Sternenhimmel strahlt und leuchtet und sich überall, sowohl im Himmel als auch auf Erden, festliche und fröhliche Weihnachtsstimmung verbreiten kann.

Jedes Jahr singen und spielen Kinder aus Oberli ein Weihnachtsspiel am 3. Advent. Dieses Jahr planen wir Corona bedingt und nach dem Weggang der Sozialdiakonin Maike Maurer etwas anders, doch wir freuen uns, dass es auch dieses Jahr eine stimmungsvolle Adventsfeier für die ganze Familie geben kann.

Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse sind herzlich eingeladen, in sieben Proben das Singspiel von Peter Schindler zusammen mit den Kindern der beiden Kinderchorgruppen einzustudieren. Geleitet werden die Kinderchorproben von Barbara Lempp und Regina Widmer, Renate Striegel wird als Theaterpädagogin dazukommen. Die Proben beginnen in der 2. Woche nach den Herbstferien

Proben

Dienstag, 27.10. / 3., 10. 17. und 24.11. / 1. und 8.12. im Kirchgemeindehaus

Gruppe 1

Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 2. Klasse: 16.45–17.30 Uhr

Gruppe 2

Kinder der 3.–6. Klasse: 17.30 – 18.15 Uhr

Hauptprobe

Samstag, 12. Dezember, 9.30–12 Uhr

Weihnachtsspiel

Sonntag, 13. Dezember um 17 Uhr
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Anmeldungen bis 21. Oktober an:
Regina Widmer, 052 242 11 07
regina.widmer@reformiert-winterthur.ch

Regina Widmer, Kirchenmusikerin

Weihnachtspäckli für den Osten

Dieses Jahr findet die Aktion von Licht im Osten (LIO) wieder statt. Wir werden die Päckli und auch einzelne Gaben entgegennehmen, mit Hilfe von Jugendlichen aus der Konfirmandengruppe verpacken und die Päckli weiterleiten. Wie jedes Jahr sollen diese Päckli zu kinderreichen Familien, verarmten Senioren, Kindern in Schulen oder Heimen, alleinerziehenden Müttern, Menschen mit gesundheitlichen Problemen oder Behinderungen kommen. Es ist oft ihr einziges Weihnachtsgeschenk, berührt sie zutiefst und bleibt lange in Erinnerung. Unsere Partner ken-

nen die Empfänger durch ihre soziale Tätigkeit und bleiben mit ihnen auch nach Weihnachten in Kontakt. Wir sammeln Ihre Gaben, einzelne Sachen aus folgender Liste oder ganze Päckli gemäss Packliste: Je 1 kg Reis, Mehl, Teigwaren, Zucker, dazu Schokolade, Biskuit, Tee, Pulver- oder gemahlener Kaffee oder Suppen, getrocknetes Gemüse und Früchte (bitte daran denken, dass alle Esswaren mindestens noch ein halbes Jahr über das Sammeldatum haltbar sein müssen), Zahnpasta, Zahnbürsten in Originalverpackung, Seife in Alufolie verpackt

(keine Duschmittel), Shampoo mit Klebband gesichert, Schreibpapier, Kugelschreiber und evtl. auch Socken, Kerzen oder Handschuhe und Mütze; siehe auch <http://lio.ch>
Auch Geld, mit dem wir die Päckli ergänzen können ist willkommen und Geschenkpapier zum Einpacken! Abgeben können Sie Ihre Gaben am BFA-Mittagessen vom Mittwoch, 28. Oktober, 11–14 Uhr oder am Samschtagkafi vom 31. Oktober von 8–12 Uhr. Vielen herzlichen Dank für Ihre Beiträge!

Ursula Wegmann, Kirchenpflegerin

Unterwegs im Leben



www2.bfi.org.uk/news-opinion/news-bfi/features/harry-dean-stanton-90-tribute

Roadmovies in der Filmküche

«Paris, Texas»

Freitag, 2. Oktober

Filmbeginn: 19.30 Uhr, U2

Die Filmküchenserie startet mit Wim Wenders ausdrucksstarkem Film «Paris, Texas». Er beginnt mit einem Mann, der alleine durch die Wüste wandert. Nach seiner letzten

Ration Wasser kommt er zu einem Lokalspital, wo er von seinem Bruder abgeholt wird. Nach und nach entwickelt sich ein Weg zurück zu seinem Sohn und die Suche nach seiner Frau, der er unter speziellen Umständen wieder begegnet. Das eindrucksvolle Gespräch in der zweiten Hälfte des Films zeigt die Tragweite, Tragik und Verletzlichkeit und Herzenswärme dieses Lebens.

Der Film dauert fast zweieinhalb Stunden – die sich lohnen! Aus Coronagründen verzichten wir auf das gemeinsame Essen, und beginnen gleich mit dem Film um 19.30 Uhr im Untergeschoss des Kirchgemeindehaus.

Thomas Karcher
Sozialdiakon

Grosis Konservierungstechnik neu entdeckt



z/vg

Im Winter decken wir unseren Vitaminbedarf aus Produkten im Lebensmittelhandel. Entweder kaufen wir Südfrüchte, die mit dem Flugzeug von weit her transportiert wurden, oder wir besorgen uns ein

Päckli Sauerkraut. Unsere Grossmutter ging einfach in den Keller und holte ein Glas selbstgemachtes Sauerkraut. Diese alte Technik des «Einmachens» lernen wir in diesem kurzweiligen Kurs.

Sauerkraut-Workshop

Samstag, 24. Oktober
10–13 Uhr im Kirchgemeindehaus,
Untergeschoss

Kosten: Fr. 10.– Kurskosten

plus Fr. 3.– pro kg Kraut

Anmeldung bis 17. Oktober an:

Thomas Karcher: 052 242 40 74

thomas.karcher@reformiert-winterhur.ch

Thomas Karcher, Sozialdiakon

Abdankungen im Juli / August

Nina Gabathuler-Khundadze, 53
Hündlerstrasse 81

Anna Dubach-Trittibach, 90
Leimeneggstrasse 21

Hans Engler, 87
Römerstrasse 109

Elsbeth Raitze-Schwarz, 88
Alte Römerstrasse 30

Marianne Schaffner-Iten, 75
Else-Züblin-Strasse 75

René Walter, 91
Rudolf-Diesel-Strasse 28

Katharina Stebler-Föllmi, 54
Zinzikerstrasse 11

Roswitha Schälchli-Steffen, 81
Reismühleweg 79

Brigitta Rageth-Peter, 80
Unterwegli 47

Ruth Flachsmann-Graf, 84
Stadlerstrasse 162

Elsbeth Lotti Wuffli-Wicki, 59
Sonnenblickstrasse 7

Marianne Ruesch, 59
Johannes-Beugger-Strasse 109

Liselotte Irma Sattler, 86
Guggenbühlstrasse 32

Hanni Basler-Lehmann, 92
Römerstrasse 114

Leo Thom, 69

Ursulaweg 8

Ordentliche Kirchgemeinde- versammlung

Donnerstag, 12. November
19.30 Uhr

im grossen Saal des
Kirchgemeindehauses

1. Begrüssung
2. Vorstellung der neuen Kirchenpflegenden Barbara Renfer und Thomas Hermann
3. Budget 2021
4. Bauvorhaben Kirchgemeindehaus
5. Mitteilungen
6. Aussprache u. Allfälliges

Die Akten liegen ab Donnerstag, 29. Oktober im Sekretariat auf.

Kirchenpflege Oberwinterthur,
Ursula Wegmann, Röbi Rahm
Copräsidium

Gottesdienste in der Ref. Kirche

Sonntag, 27. Sept., 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufe
Pfrn. Regula Schmid
Chinderinsle für die Kleinen

Donnerstag, 1. Okt., 10.00 Uhr

Senioren-Gottesdienst
Pfrn. Regula Schmid
Peter Lattmann, Sozialdiakon
das Ressort Altern und
Generationsen
Singkreis Oberwinterthur
mit Tina Zweimüller

Sonntag, 4. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst
Pfr. Jürg Wildermuth

Sonntag, 11. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst
Pfrn. Regula Schmid

Sonntag, 18. Oktober, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Taufen
Pfr. Felix Gietenbruch

Kinder, Jugendliche, Familien

Spielkiosk Eulachpark

**Jeden Mittwoch und
Sonntag, 14–19 Uhr**
Halle 710, Eulachpark
Für Gross und Klein
Offen bis zu den Herbstferien

Fiire mit de Chliine

Samstag, 26. September
11–12.30 Uhr, Ref. Kirche
Gottesdienst für Kleinkinder
und ihre Familien

Erwachsene

Kafi St. Arbogast

**Montag 28. September
bis Donnerstag, 1. Oktober**
14.00–16.00 Uhr
Kirchgemeindehaus

Kafitreff Hegi

**Montag, 28. September
und Freitag, 2. Oktober**
9.00–11.00 Uhr
Reismühleweg 48

Meditation

Montag 28. September
19–20 Uhr, Kirchgemeinde-
haus
Donnerstag, 1. Oktober
7.30–8 Uhr, Ref. Kirche

Offener Singkreis

Freitag, 25. Sept., 10 Uhr
Kirchgemeindehaus
Tina Zweimüller

Ökumenische Vesper

Freitag, 25. September
20 Uhr, Ref. Kirche
Liturgische Abendfeier
mit ökumenischem Team

Samschtig-Kafi

Samstag, 26. September
8–11 Uhr
Kirchgemeindehaus
Margrit Reinhard lädt ein
zu Kafi und Zmorgen

Bibel am Montag

Montag, 28. Sept., 15.45 Uhr
Kirchgemeindehaus

Kreativgruppe

Donnerstag, 1. Oktober
14 Uhr
Zentrum am Buck
Offen für alle und alles ist
möglich! Eine Anmeldung ist
nicht erforderlich.

Büchertreff

Freitag, 2. Oktober
9.30–11 Uhr
Kirchgemeindehaus
Leitung: Charlotte Fleischer
Lektüre: Aeham Ahmad «Und
die Vögel werden singen»,
Fischer tb, bis S. 129 lesen

Französisch-Konversation

Freitag, 2. Oktober
14.00 und 15.15 Uhr
Zentrum am Buck
Bettina Nahi: 052 246 01 81

Filmküche «Paris, Texas»

Freitag, 2. Okt., 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus U2

60 Plus

Wanderung

Montag, 28. September
Bötzberg–Brugg
Theres Haas: 052 242 82 55

Senioren-Mittagstisch Stadel

Freitag, 16. Oktober
11.45–14 Uhr, Gasthaus
Schlosshalde. An-/Abmeldung
Gasthaus: 052 233 78 78

*Kurzfristige Änderungen
können weiterhin nötig
sein. Bitte informieren Sie
sich aktuell auf unserer
Webseite oder erkundigen
Sie sich bei unseren
Mitarbeitenden, ob die
Anlässe wie geplant durch-
geführt werden können.*

Altersfest der Hilfsgesellschaft Winterthur

Das traditionelle Altersfest der
Hilfsgesellschaft Winterthur
vom Sonntag, 8. November
kann aufgrund der Corona-
Pandemie leider nicht statt-
finden.

Herbstferien

5.–17. Oktober geschlossen:

- Sekretariat, Kirchgemein-
dehaus und Kafi St. Arbogast
- Jugendzentrum Gleis 1b
- Zentrum am Buck
- Kafitreff Hegi

Erreichbar in dieser Zeit:

- Pfrn. Regula Schmid
052 243 30 36
- diensthabende Sigristin,
diensthabender Sigrist:
052 242 24 56

www.refkircheoberi.ch

Kontakte

Sekretariat Kirchgemeinde

Ruth Schrepfer, Jeannette Leutwiler
Hohlandstrasse 7
8404 Winterthur
Telefon 052 242 28 81
Montag bis Freitag, 8.00–12.00 Uhr
kirche.oberi@reformiert-winterthur.ch

Pfarrteam

Barbara Amon Betschart
Telefon 052 242 10 77
barbara.amon@reformiert-winterthur.ch
Felix Gietenbruch
Telefon 052 243 30 35
felix.gietenbruch@reformiert-winterthur.ch
Regula Schmid
Telefon 052 243 30 36
regula.schmid@reformiert-winterthur.ch
Jürg Wildermuth
Telefon 052 242 26 38
juerg.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Sozialdiakonie

Thomas Karcher
Telefon 052 242 40 74
thomas.karcher@reformiert-winterthur.ch
Peter Lattmann
Telefon 052 242 15 46
peter.lattmann@reformiert-winterthur.ch
Elisabeth Lendenmann
Sabine Kast
Zentrum am Buck
Telefon 052 242 14 43
zentrumambuck@reformiert-winterthur.ch
Kirchliches Jugendzentrum Gleis 1b
Telefon 052 242 71 30
gleis1b@jugendarbeit.ch

zhref.ch



Das Glück feiern

Senioren-gottesdienst zum Thema Glück
Donnerstag, 1. Oktober, 10 Uhr, Ref. Kirche

Pfrn. Regula Schmid und Sozialdiakon Peter Lattmann
Ressort Altern und Generationen
Singkreis Oberwinterthur, Leitung: Tina Zweimüller
Anschliessend Apéro und Mittagessen